

Grundlage dieser Rallye-Ausschreibung ist die aktuell gültige Fassung des DMSB- Rallye-Reglements (DMSB-RR) 2009 für Automobil-Rallyes. Eine Kopie ist erhältlich bei: DMSB e.V., Hahnstr. 70, 60528 Frankfurt/M. (Telefon 069 - 633007-0, Telefax 069 - 633007-30)

Die Hinweise "RR" beziehen sich auf das **DMSB- Rallye-Reglement 2009 für Automobil-Rallyes**

Titel der Veranstaltung: AvD- Niederbayern-Rallye

Status der Veranstaltung: National (EU/NEAFP)

Datum der Veranstaltung: 28./ 29.August 2009

Genehmigt vom DMSB am 03.06.09 unter No. 179 / 09 (Int. und Nat. Rallyes)

Genehmigt vom AVD am 02.06.09 unter No. RL 003

Wertung der Erfolge: Die Erfolge bei dieser Rallye zählen für:

- DRS – Deutsche –Rallye- Serie
- ARC – Austrian- Rallye- Challenge
- Niederbayerische- Maier- Korduletsch -Rallye-Meisterschaft
- Volvo –Original-Cup Österreich
- AvD Sport-Cup
- AvD Meisterschaft Trophy International
- die Sportabzeichen des ADAC, AvD und DMV nach deren jeweiligen Verleihungs-Bestimmungen.

Veranstalter:

**Rallye- Interessengemeinschaft -Außernzell e.V. im AvD
Sandgrub 2 94526 Metten**

0049 / 991 / 90102 // 0049 /991 / 90101 johann.bauer@niederbayern-rallye.de
(Tel. und Fax) (Sonstige Angaben/E-Mail)

Rallyesekretariat (sofern mit Veranstalter nicht identisch):

**Gasthaus zum Würzinger Egingerstr. 1 94532 Außernzell
09903 / 94 27 99**

Das Rallyesekretariat ist zu folgenden Zeiten erreichbar:

**24.08.2009 – 30.08.2009
unter der Tel: 09903 / 94 39 44**

09.00 Uhr bis 20.00 Uhr

ZEITPLAN:

01.06.2009 24.00 Uhr	Verfügbarkeit der Ausschreibung und Öffnung der Nennungsliste
17.08.2009 24.00 Uhr	Nennungschluss (Poststempel)
27.08.2009 17.-20.00Uhr	Freiwillige Dokumentenabnahme, Ort : Gasthaus zum Würzinger Außernzell
28.08.2009 07.-09.00Uhr	Dokumentenabnahme, Ort: Gasthaus zum Würzinger Außernzell
28.08.2009 09.-16.00Uhr	Abfahren der Wertungsprüfungen
28.08.2009 13.-17.30 Uhr	Technische Abnahme, Ort: Bauhof Markt Schöllnach Schöllnach
28.08.2009 21.00 Uhr	Aushang der Liste der zum Start zugelassenen Teams und der Startzeiten
29.08.2009 08.18 Uhr	Start des 1. Fahrzeugs, Ort: Hauptplatz Außernzell
29.08.2009 20.04 Uhr	Eintreffen des 1. Fahrzeugs am Ziel der Veranstaltung, Ort: Hauptplatz anschließend Parc fermé
29.08.2009 21.30 Uhr	Aushang der vorläufigen Endwertung
29.08.2009 22.00 Uhr	Siegerehrung, Ort: Gasthaus zum Würzinger Außernzell
Offizielle Aushangtafel:	Gasthaus zum Würzinger Außernzell

Organisation:

Mitglieder des Organisationskomitees: Bayer Michael, Bauer Karolin, Hiemer Manfred, Bauer Johann
Jogsch Klaus , Loher Rudi

Offizielle:

Sportkommissare:	Möller Günther (Vorsitzender) Müller Peter OSK Weißenbach/A Dr. Gerd Ennser Passau
Rallyeleiter:	Bauer Johann Metten
Stellv. Rallyeleiter:	Bayer Michael Hollfeld
Rallyesekretär/e:	Görlich Michael Kamp-Lintfort
Leiter der Streckensicherung: Assistent Streckensicherung	Klingenberg Jens Herford Loher Rudi Außernzell
Umwelt-Beauftragter:	Kagerbauer Robert Grafling
Technische Kommissare:	Führer Uwe Weida (Vorsitzender) Wiener Willi Büchelberg Weiledler Sigg Osterhofen Drexler Robert Haag
Teilnehmerverbindungsleute:	Hiemer Manfred Monaco
Obmann der Zeitnahme:	Krenn Christian Künzing

	Pfaffinger Frank	Passau
Auswertung:	Stoiber Ludwig	Salzweg
Leitender Rallyearzt:	Dr. Schmerbeck Günther Stephansposching	
Medizinischen Einsatzleiter:	Junghanns Karl-Heinz	Hengersberg
Presse-Betreuung:	Markus Schramm, Fa. Media Activa; Würzbacherweg 37, 66459 Kirkel; Tel.: +49 (0)177 – 33 141 33; E-mail: m.schramm@media-activa.de ; www.media-activa.de	
Internet:	Mathias Mahrholz, Fa. Coolboards Media; Karl-Marx-Str.2, D-01996 Hosena; Tel.: +49 (0) 3 57 56 – 6 37 69, Fax: +49 (0) 3 57 56 – 60 50 2; E-mail: info@coolboards-media.de ; www.coolboards-media.de	

1. Beschreibung der Veranstaltung

- 1.1 Gesamt-Streckenlänge: 290.66 km, einschließlich **13** Wertungsprüfungen über 143.71km.
- 1.2 Anzahl der Tage: **1** , der Sektionen: **5**
- 1.3 Streckenbeschaffenheit der Wertungsprüfungen: 94.75 % Festbelag, 5,25 % Schotter.

2. Zugelassene Fahrzeuge und Klasseneinteilungen (DMSB-RR Art. 2)

NATIONALE RALLYE einschließlich National EU/NEAFP

- 2.1 Produktionswagen (Gruppe N) gemäß ISG Anhang J (einschl. DN), R1, Super 2000 Rallye und Fahrzeuge der Gruppe F-2005 in gemeinsamer Wertung:
 - 1. Klasse bis 1400 ccm incl. R1A
 - 2. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm incl. R1B
 - 3. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 4. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 - 5. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb incl. Super 2000 Rallye
- 2.2 Tourenwagen (Gruppe A) gemäß ISG Anhang J (einschl. DA), R2, R3, Super 1600 und GT2-Fahrzeuge (früher N-GT), GT3 gemäß ISG Anhang J und gemäß nationalem technischen Reglement in gemeinsamer Wertung
 - 6. Klasse bis 1400 ccm
 - 7. Klasse über 1400 ccm bis 1600 ccm incl. R2B
 - 8. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm incl. Super 1600, R2C, R3C, R3T und R3D
 - 9. Klasse über 2000 ccm ohne Allradantrieb
 - 10. Klasse über 2000 ccm mit Allradantrieb **inklusive WRC Fahrzeuge**
- 2.3 Fahrzeuge der DMSB- Gruppe H gemäß nationalem technischen Reglement:
 - 11. Klasse bis 600 ccm
 - 12. Klasse über 600 ccm bis 1300 ccm
 - 13. Klasse über 1300 ccm bis 1600 ccm
 - 14. Klasse über 1600 ccm bis 2000 ccm
 - 15. Klasse über 2000 ccm bis 3000 ccm incl. über 3000 ccm ohne Allradantrieb
 - 16. Klasse über 3000 ccm mit Allradantrieb
- 2.4 Fahrzeuge der DMSB- Gruppe G gemäß nationalem technischen Reglement:
 - 17. Klasse Leistungsgewicht ab 15 ("LG 5-7")
 - 18. Klasse Leistungsgewicht ab 13 kleiner 15 ("LG 4")
 - 19. Klasse Leistungsgewicht ab 11 kleiner 13 ("LG 3")
 - 20. Klasse Leistungsgewicht ab 9 kleiner 11 ("LG 2")
 - 21. Klasse Leistungsgewicht kleiner 9 ("LG 1")

- 2.5 Fahrzeuge der DMSB Gruppe AT-G (Alternative Treibstoffe – Gas) gemäß nationalem technischen Reglement
22. Klasse ohne Hubraumunterteilung
- 2.6 Historische Fahrzeuge gemäß Bestimmungen des Anhang K zum ISG
23. Klasse Klassen im Ermessen des Veranstalters
- 2.7 Fahrzeuge der Gruppen CTC und CGT gemäß technischen DMSB- Reglement
24. Klasse Divisionen im Ermessen des Veranstalters

Klassenzusammenlegungen

Es erfolgen keine Klassenzusammenlegungen.

Für die DRS wird eine Wertung erstellt, in der Klassen mit weniger als drei Startern mit der/den nächst höheren Klasse/n der gleichen Gruppe zusammengelegt werden.

Es gelten die technischen Bestimmungen der FIA bzw. des DMSB.

3. Fahrer und Bewerber (DMSB-RR Art. 2.6 und Art. 5.5)

- 3.1 Die Fahrer müssen im Besitz einer der folgenden Lizenzen sein:

Internationale DMSB- Bewerber/Fahrer-Lizenz (IC)
Internationale Bewerber/Fahrer-Lizenz eines ausländischen ASN*
Nationale EU-Profi-Bewerber/Fahrer-Lizenz*
Nationale DMSB- Lizenz Stufe A (NA)
Nationale Lizenz Stufe A eines ausländischen ASN*
Nationale DMSB- Junioren-Lizenz (Jahrgang 1994 bis 1992), nur für Beifahrer

* Für ausländische Lizenznehmer ist die Auslandstartgenehmigung des jeweiligen ASN erforderlich!

- 3.2 Die Anzahl der Bewerber ist auf **80** begrenzt.

4. Nenn gelder (DMSB-RR Art. 5.6)

Dieser Artikel kann ggf. entsprechend ergänzt werden.

- 4.1 Mit freiwilliger Veranstalterwerbung:

EUR 380.-- bei normalem Nennungsschluss
EUR 330.-- für **ARC, Niederbayerische und Volvo-Cup**

- 4.2 Ohne freiwillige Veranstalterwerbung:

EUR 760.--. bei normalem Nennungsschluss
EUR 660.-- für **ARC, Niederbayerische und Volvo-Cup**

Zur Beschränkung der Anzahl der zulässigen Service-Fahrzeuge siehe Artikel 12.1.4.

- 4.3 Service, Zufahrt Servicezentrum der Veranstaltung:
Die Zufahrt zum Servicezentrum der Veranstaltung ist **nur mit in der Windschutzscheibe eingeklebtem Service-Schild** erlaubt. Ein Satz Serviceunterlagen mit Serviceschild ist in der Nennung enthalten.

Mit der Nennung muss das Formular "Anmeldung Servicezentrum" abgegeben werden, sonst besteht kein Anspruch auf einen reservierten Serviceplatz!

Anmeldungen für Servicezentrum und Einteilung per E-Mail an:

office@j-kw.at Fam. Kniewasser. Tel: 0043 / 664 / 458 14 39

oder per Fax: 0043 / 7582 / 62164

Je Satz Serviceunterlagen (1 Satz Serviceunterlagen ist in den Fahrtunterlagen enthalten): **EUR 40.--€**

4.4 Mannschaftsnennungen (siehe auch Artikel 2.7 RR):

EUR .30.--

4.4 Das Nenngeld ist auf das nachfolgende Konto zu überweisen
(Dem Nennungsformular muss ein entsprechender Beleg beigefügt sein):

Raiffeisenbank- Außernzell / 741 616 08 / 400 1508 / RIGA- Außernzell
(Name der Bank / BLZ / Konto-No. / Kontoinhaber)

IBAN: DE 63 7416 1608 0004 0015 08; BIC: GENODEF1HBW

4.6 Adresse für die Übersendung des Nennungsformulars (siehe auch Art. 5.1 RR):

Rallye-Interessengemeinschaft Außernzell e.V.
Bauer Johann Sandgrub 2 D- 94526 Metten

0049 / 991 / 90102 // 0049 / 991 / 90101 johann.bauer@niederbayern-rallye.de
(Telefon und Telefax) (Sonstige Angaben/E-Mail)

5. Versicherungsschutz (DMSB-RR Art. 6)

Vom Veranstalter abgeschlossene Versicherungen und Deckungssummen:

- 5.1 Eine Haftpflichtversicherung für den Veranstalter mit folgenden Deckungssummen:
EUR 15.000.000 für Personen, Sach- und Vermögensschäden (pauschal) jedoch begrenzt auf 1.500.00 € je Person.
- 5.2 Für die Wertungsprüfungen eine Haftpflichtversicherung mit den unter 5.1 genannten Deckungssummen. Der Versicherungsschutz beginnt jeweils mit dem Start und endet am STOP jeder Wertungsprüfung oder mit dem Ausschluss des Teilnehmers von der Veranstaltung bzw. der Aufgabe der Veranstaltung durch den Teilnehmer.

Zu 5.1 und 5.2 sind Haftpflichtansprüche ausgeschlossen, auf die gemäß Artikel 6.3 RR Verzicht geleistet wurde.

5.3 Eine Unfallversicherung für eventuelle Zuschauer mit den folgenden Versicherungssummen:
EUR : 30.000 für den Todesfall
EUR : 60.000 für den Invaliditätsfall.

5.4 Eine Sportwart-Unfallversicherung.

6. Verbindliche Veranstalterwerbung (DMSB-RR Art. 10.2) und weitergehende Werbung (DMSB-RR Art. 10.3)

6.1 Die verbindliche Veranstalterwerbung ist:

Rallyeschild: Drexler, Weber, Hacklberg,

Über den/unterhalb der Startnummern:



2 Aufkleber Deutsche Rallye Serie, DRS 09, auf beiden hinteren Seitenteilen

2 Aufkleber Automobilclub von Deutschland (AvD) auf beiden Außenspiegeln

2 Aufkleber Automobilclub von Deutschland (AvD) im Bereich der C-Säule

6.2 Weitergehende, vom Veranstalter vorgesehene Werbung:
Wird mit der Nennungsbestätigung bekannt gegeben

6.3 **Weber-Bau , Brauerei- Hacklberg**

Freizuhaltende Fläche/n am Fahrzeug:

Wird mit der Nennungsbestätigung bekannt gegeben

7. **Funkfrequenzen (DMSB-RR Art. 12.2)**

Es ist keine Funkfrequenz vorgegeben.

8. **Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen (DMSB-RR Art. 14.1 und 14.2)**

Die Wertungsprüfungen dürfen ausschließlich - mit durch kleine Startnummern auf der Windschutzscheibe (in Fahrtrichtung oben rechts) gekennzeichneten Fahrzeugen - zu den

nachfolgenden Zeiten besichtigt werden:

Freitag, 29.08.2009, ab 9.00 Uhr gemäß detailliertem Zeitplan, der mit der Nennungsbestätigung bekannt gegeben wird.

Ein Befahren der Wertungsprüfungen ist maximal **zweimal** möglich, das Befahren entgegengesetzt der Fahrtrichtung ist verboten. Anzahl der Durchfahrten sowie Fahrtrichtung werden kontrolliert.

Außerhalb der angegebenen Zeiten ist es strikt untersagt, nicht öffentliche Straßen und Wege, welche Teil einer Wertungsprüfung sind, mit einem Kraftfahrzeug zu befahren.

Jeder Verstoß gegen die vorgenannten Bestimmungen wird den Sportkommissaren gemeldet, die eine Bestrafung bis zur Nichtzulassung zum Start und zur Meldung an das DMSB- Sportgericht verhängen können (siehe auch Art. 14.2 RR).

9. **Startpark (DMSB-RR Art. 16)**

9.2 Einbringen in den Startpark

Datum: 29.08.2009, 10 Minuten vor der individuellen Startzeit

9.3 Ein verspätetes Einbringen in den Startpark wird mit einer Geldstrafe von 50 EUR geahndet.

10. Kennzeichnung der Kontrollstellenleiter, Streckenposten etc. (DMSB-RR Art. 18.3)

Kontrollstellenleiter: grüne Westen
Wertungsprüfungsleiter: blaue Westen
Streckenposten: orange Westen
Zeitnehmer: gelbe Westen

11. Bestrafungen für Abweichung gegenüber der Sollzeit an Zeitkontrollen (DMSB-RR Art. 18.6.9)

11.1 Für Verspätung: **10** Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.2 Für zu frühe Ankunft: **20** Sekunden pro Minute bzw. Bruchteil einer Minute

11.3 **Keine Bestrafung (DMSB-RR Art. 18.6.11) für zu frühe Ankunft an der Zeitkontrolle am Ende jeden Tages**

12. Strafen (Auszug)

Die Strafen sind im DMSB- Rallye-Reglement 2009 zusammengefasst. In der nachfolgenden Tabelle wird Bezug genommen auf das DMSB- Rallye-Reglement 2009 (RR) und die Rallye-Ausschreibung (RA).

8	RA	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
9.3	RA	Verspätetes Einbringen des Fahrzeugs in den Startpark	50 EUR
8.1.1	RR	Nichteinhaltung der vorgeschriebenen Streckenführung bei Bremskurven	30 Sekunden
11.1.1	RR	1. Verkehrsverstoß	100 EUR
11.1.2	RR	2. Verkehrsverstoß	5 Minuten
11.1.3	RR	3. Verkehrsverstoß	Wertungsverlust
14.2.	RR	Verstoß gegen die Bestimmungen zum Abfahren der Wertungsprüfungen nach Ermessen der Sportkommissare	
16.3	RR	Pro Minute Verspätung am Start der Rallye, einer Sektion oder eines Tages (bis zu 15 Minuten), je Minute	10 Sekunden
18.6.9	RR	Verspätung an einer Zeitkontrolle (auch 11.1 RA), je Minute Sekunden
		Zu frühe Ankunft an einer Zeitkontrolle (auch 11.2 RA), je Minute Sekunden
18.8.1	RR	Verspätung von mehr als 15 Minuten zwischen 2 Zeitkontrollen und/oder am Ende einer Sektion, mehr als 30 Minuten am Ende jeden Tages	Wertungsverlust
19.13	RR	Pro Zehntel-Sekunde Fahrzeit auf einer Wertungsprüfung	1/10 Sek.
19.20	RR	Unterschreiten der Rundenzahl bei Rundkursen (Maximalzeit = schnellste Zeit der jeweiligen Klasse (Division)/ Gruppe/Gesamtklassement + 5 Minuten)	Maximalzeit

13. Preise - Pokale

- 1. bis 3. Platz im Gesamtklassement
- Gruppensieger
- 30 % der in der Klasse gestarteten Teilnehmer
- Bestes Damenteam (komplettes weibliches Team)
- 1. Platz Mannschaftswertung
- Bestes ausländisches Team (Fahrer und Beifahrer)

Die persönliche Anwesenheit der Preisträger bei der Siegerehrung ist verpflichtend. Bei Nichterscheinen verfällt der Preis und wird nicht zugesandt.

14. Sonstige, veranstaltungsspezifische besondere Bestimmungen

14.1 Team-Datenblatt

Jedem Team wird mit Versand der Nennungsbestätigung ein Datenblatt übermittelt, das komplett ausgefüllt spätestens bei der Dokumentenabnahme beim Veranstalter abzugeben ist. Dieses enthält unter anderem folgende Angaben: Kontaktmöglichkeiten/Ansprechpartner des Teams, Unterbringung während der Veranstaltung (Hotel usw.)

14.5 Tanken

Die Betankung der Wettbewerbsfahrzeuge ist im Servicezentrum erlaubt.

14.8 Änderung der Ausschreibung, Absage der Veranstaltung:

Der Veranstalter behält sich das Recht vor, alle durch höhere Gewalt oder aus Sicherheitsgründen oder von den Behörden angeordneten erforderlichen Änderungen der Ausschreibung oder des Zeitplans vorzunehmen oder auch die Veranstaltung oder einzelne Wettbewerbe abzusagen, ohne irgendwelche Schadenersatzpflichten zu übernehmen (insbesondere Erstattung von Reise- und/oder Hotel-Kosten, Rückerstattung von Nenngeld, etc.), Vorsatz und grobe Fahrlässigkeit ausgenommen.

15.0 Zusätzliche Hinweise des Veranstalters

15.3 Während der Besichtigung darf eine max. Geschwindigkeit von **60 km/h** auf den Wertungsprüfungen nicht überschritten werden. Im Rahmen der Besichtigungs-Runde wird dies durch **zwei offizielle Zeitnehmer kontrolliert.**

1. Verstoß 200,00 €
2. Verstoß 400,00 € und Nichtzulassung zum Start

Die Kontrollstellen (ZK / Stop) sind mit FIA- Zeichen in verkleinerter Form bei der Besichtigung gekennzeichnet.

15.4 Der Veranstalter weist darauf hin, dass keine Notstrom-Aggregate während der Rallye erlaubt sind und dass am Sonntag früh bis 10.00 Uhr alle Fahrzeuge aus dem Serviceplatz sowie aus dem parc fermé zu entfernen sind.

Jedes Team erhält einen Stromanschluss und muss bei der Dokumenten - Abnahme einen Unkosten-Beitrag von 10.--€ bezahlen.

15.5 Der Abstellplatz für Hänger wird mit der Nennbestätigung bekannt gegeben. Das Abstellen von Wohnmobilen, Wohnanhängern und Zelten ist auf dem Service-Platz streng verboten.

Zimmernachweis können unter: Frau Jogsch Hedi Tel: 0049 (0) 9903 / 24 24 jogsch@surfEU.de oder www.niederbayern-rallye.de unter Gemeinden

Ergebnislisten werden nicht versandt, die Ergebnisse sind jedoch ab 29.08.2009 unter der:

Internet-Adresse: www.niederbayern-rallye.de abrufbar.

Die Fa. Rank wird einen Reifenservice bereitstellen.

Rücksichtsloses Verhalten vor der Rallye und beim Besichtigen der Wertungsprüfungen gefährdet den Rallyesport. Die Bestimmungen zum Besichtigen der Wertungsprüfungen gemäß Art. 14 Rallye-Reglement und gemäß Art. 8 dieser Ausschreibung sind besonders strikt einzuhalten. Der DMSB wird Verstöße unnachgiebig bestrafen.